

**Konfigruß
am Tag, an dem eigentlich die
Konfirmation hätte stattfinden sollen**



Liebe/r _____ ,

Heute wäre eigentlich deine Konfirmation. Sicher hast du dich auch darauf gefreut, wie wir und deine Familie. Das Fest wurde geplant, nun kann es nicht stattfinden.

Vor kurzem waren wir noch zusammen in der Konfigruppe, haben darüber nachgedacht, was es heißt Christin und Christ zu sein. Ein wichtiger Aspekt unseres Glaubens ist, dass wir füreinander da sind und Verantwortung übernehmen.

Momentan spüren wir diese Verantwortung ganz besonders – am eigenen Leib: Wegen der Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus müssen wir alle zu Hause bleiben. Auch heute an dem Tag, an dem wir eigentlich deine Konfirmation feiern wollten.

Das ist deshalb notwendig, um vor allem diejenigen unter uns zu schützen, die durch diesen Virus besonders stark in Gefahr sind: Oma und Opa, Familienmitglieder, die schon schwere Erkrankungen überstanden haben, aber dadurch geschwächt sind – auch wenn man es ihnen vielleicht gerade nicht ansieht. Um sie und uns selbst zu schützen, haben wir die Konfirmation verschoben.

Wir werden die Konfirmation an einem späteren Zeitpunkt auf jeden Fall nachholen und gemeinsam Gottesdienst feiern: Einen Konfirmationsgottesdienst, bei dem alle dabei sein können [und bei dem ihr eure Gedanken den Gottesdienstbesucherinnen und Besuchern mitteilen könnt.] Wir alle freuen uns darauf.

Heute aber sitzen wir alle zu Hause. Ohne die anderen Konfis, ohne die Freund*innen, nur im kleinen Kreis.

Darum schicken wir dir diesen Gruß. Damit möchten wir dir versichern: Wir denken an dich und deine Konfirmation. Heute können wir nicht zusammen feiern. Aber vielleicht wollt ihr ja im kleinen Rahmen zu Hause feiern. Dazu könnt ihr zum Beispiel kurz ruhig werden und im Kreis derer, die bei euch sind, ein Gebet sprechen. Wir werden das tun.

Als Anregung haben wir dir hier ein Gebet aufgeschrieben. Ihr könnt aber natürlich auch ein anderes sprechen. Ihr könnt es wie im Gottesdienst auch mit dem Vaterunser abschließen, denn das Vaterunser verbindet uns mit den Menschen auf der ganzen Welt. Egal an welchem Ort, überall beten Menschen genau das gleiche Vaterunser zu genau dem gleichen Gott! So sind wir alle miteinander verbunden.

GEBET

VATERUNSER

Und wir geben dir noch ein Segenswort mit für den heutigen Tag. Denn Gott möge dich auch heute begleiten!

SEGEN

Herzliche Grüße von deinem Konfi-Team